

EINTRITT FREI

NAKBA AUSSTELLUNG: FLUCHT UND VERTREIBUNG DER PALÄSTINENSER 1948

**SA. 31.01. UND
SO. 01.02.2026
10 BIS 16 UHR**

**SAMSTAG 17 UHR
"DIE NAKBA
NACH 1948"
VORTRAG VON
LENA OBERMAIER,
DOKTORANDIN IN
PALÄSTINASTUDIEN**



**STADTTEILZENTRUM
INNENSTADT OFFENBURG**

**ES GIBT KAFFEE UND KUCHEN
GEGEN SPENDE FÜR GAZA**

Nakba-Ausstellung & Vortrag in Offenburg

Die Nakba (arabisch für „Katastrophe“) bezeichnet die Vertreibung von über 700.000 Palästinenser*innen im Jahr 1948 sowie die Zerstörung hunderter Dörfer und zahlreiche Massaker.

Die Ausstellung des “Flüchtlingskinder im Libanon e.V.” vermittelt anhand von Texten, Bildern, Karten und Zeitzeugenberichten die Geschichte der Vertreibung, den Verlust von Heimat und Eigentum sowie die langfristigen Folgen von Flucht, Exil und Entrechtung.

Begleitend zur Ausstellung findet ein Vortrag mit Lena Obermaier statt. Unter dem Titel „Die Nakba nach 1948“ zeigt der Vortrag, dass die Nakba kein abgeschlossenes historisches Ereignis ist, sondern sich in unterschiedlichen Formen bis in die Gegenwart fortsetzt.

Zur Referentin:

Lena Obermaier ist Doktorandin für Palästinastudien an der Universität Exeter (England). Seit 2023 hostet sie gemeinsam mit Michael Sappir den Podcast „Parallelwelt Palästina“. Sie arbeitete u.a. für den Internationalen Strafgerichtshof sowie Human Rights Watch. Ebenso war sie als politische Analystin und Dozentin mit Schwerpunkt Naher Osten in England tätig.